



# Jahresbericht 2023

Liebe Mitglieder und Freunde der reformierten Kirchgemeinde Thalwil

Ein Jahr des Wandels und der Besinnung liegt hinter uns. Unter dem Motto «175 Jahre reformierte Kirche Thalwil – gelebte Weitsicht» haben wir das Erbe unserer Kirchgemeinde gewürdigt und zugleich den Blick nach vorn gerichtet. Mit Stolz und Dankbarkeit blicken wir auf die Vergangenheit zurück, während wir uns gleichzeitig den Herausforderungen und Chancen der Zukunft stellen.

Das Jahr 2023 markierte nicht nur ein besonderes Jubiläum, sondern auch den Beginn der Planung von grösseren Projekten im Bereich der Liegenschaften.

Ein grosser Erfolg und ein schönes Votum für die Kirche war das Fundraising – dank vielen Spenderinnen und Spendern konnte die Innensanierung des Kirchturms planmässig realisiert werden.

In den einzelnen Ressorts sorgten die engagierte Mitarbeiterschaft und das Pfarrteam, unterstützt von einer motivierten Kirchenpflege und vielen Freiwilligen, für ein aktives Gemeindeleben.

Die Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger möchten Sie herzlich einladen, den Jahresbericht 2023 zu lesen und einen Einblick in unser vielfältiges Wirken zu erhalten. Orte der Begegnung und der Freude waren in diesem Jahr besonders die stimmungsvollen Konzerte, das schöne Gemeindefest im Juni oder das zum dritten Mal durchgeführte Martini-Fäscht auf der Platte. Zu würdigen gilt es auch alle gottesdienstlichen, gemeinschaftlichen, pädagogischen und sozialen Formate, die Menschen aus allen Generationen zusammen- und miteinander ins Gespräch bringen.

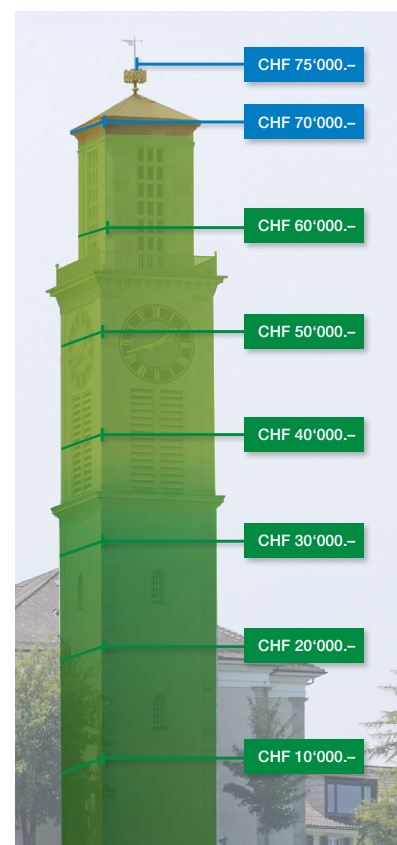
Rückblickend auf ein ereignisreiches Jahr 2023 sind wir zuversichtlich, dass wir auf Herausforderungen reagieren und Chancen nutzen können, um weiterhin eine verlässliche und zeitgemässe Kirchgemeinde zu sein. Die reformierte Kirche Thalwil bleibt ein Ort der Begegnung, des Glaubens und der Gemeinschaft, der allen Menschen offensteht und Raum für Inspiration und Hoffnung bietet.

In Dankbarkeit für jede Unterstützung und Mitarbeit für unsere Kirchgemeinde

*Christian Kling  
Kirchenpflegepräsident 2022–2023*

## Weitsicht vom Kirchturm aus

Das Fundraising für den Thalwiler Kirchturm war ein grosser Erfolg. Das Ziel von 75'000 CHF wurde Ende Jahr erreicht und gar übertroffen. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für ihre Gabe. Damit konnte die Innensanierung bereits realisiert werden. Seit Mai 2024 ist der Kirchturm für die Thalwiler und Thalwilerinnen wieder zugänglich. Wir freuen uns auf rege Nutzung dieser Möglichkeit.





(oben) Festgottesdienst am 25. Juni 2023 zum Mitenand-Fäscht  
(unten) FamilienKirche: gebastelte Botschaften



Rorate-Gottesdienst: Stimmungsvolle Lichtfeier in der Adventszeit

**Gottesdienste zu fast allen Tageszeiten** | Ob am See zum H2OT-Taufgottesdienst oder in der Kirche zum Gottesdienst mit Einsingen, ob in grosser Versammlung bei Konfirmationen oder im kleinen Kreis beim Abendsegen, ob am Morgen, am Mittag oder am Abend – so regten vielfältige Feiern unterschiedliche Personen aus unserer Gemeinde dazu an, ihre eigene Spiritualität mit anderen zu teilen und zu gestalten.

Die FamilienKirche etablierte sich als ein lebendiger und aktiver Anlass für Eltern mit ihren Kindern. Gross und Klein zusammen in fröhlicher Stimmung, beim Basteln, Zuhören, Mitmachen und Singen. Öfters entsendet dieser Gottesdienst auch Botschaften und Zeichen nach aussen: zum Beispiel mit den gebastelten Hoffnungslichtern an Weihnachten, die an Nachbarn, Freunde und liebste Menschen verschenkt wurden.

**Friedensgebet Ukraine** | Zum ersten Jahrestag des russischen Angriffs auf die Ukraine am 24. Februar versammelten sich zahlreiche

Personen, mehrheitlich Ukrainerinnen und Ukrainer, in der Kirche zum Gebet und anschliessend zum Austausch bei Grillwaren und warmen Getränken auf dem Platz vor der Kirche.

**Gemeindefest** | Mit einem Festgottesdienst wurde am 25. Juni das Mitenand-Fäscht eröffnet. Bei heissem Sommerwetter gab es anschliessend beim Kirchgemeindehaus

Apéro und eine Sirupbar. Jugendliche organisierten und betreuten Spielstationen für die Kinder. Von Freiwilligen mitgebrachte Salate und Kuchen bescherten uns ein reichhaltiges Speisenbuffet. Für die Livemusik sorgte mit vielfältigem Repertoire die Band «Drumlin». Schliesslich erfolgte an diesem stimmungsvollen Festtag der Startschuss für das Fundraising «Kirchturmsanierung».

**Seelsorge** | Ob im Pflegezentrum Serata oder zu Hause, ob im Zusammenhang mit einem Trauerfall oder im Kontakt mit Personen in einer akuten Lebenskrise, manchmal muss es schnell gehen: besorgte Nachbarn rufen an. Einsätze bis spät in die Nacht hinein sind dann die Folge. So gestaltete sich Seelsorge auch dieses Jahr vernetzt mit den Alterszentren, der Psychiatrie und gar der Polizei. Nach Abschluss einer Seelsorges Schulung, die im H2OT-Gebiet angeboten wurde, wirkt neu nun auch eine Person als Freiwillige in der Seelsorge mit.

**Pfarramt** | Alles in allem ist das Jahr wieder einmal schnell vergangen, inhaltsreich, stimmungsvoll und bewegend. Dazu gehörte auch die Geburt der zweiten Tochter von Pfrn. Julia Matucci-Gros im März. Sechs Monate Mutterschaftsurlaub vergingen wie im Flug und liessen uns einmal mehr spüren: Leben ist teilen, gestalten, wachsen, beten ... miteinander glauben.

*Das Pfarrteam:  
Arend Hoyer, Julia Matucci-Gros, Jürg-Markus Meier*



**Orgelvielfalt in der Kirche |** In den Konzerten und Gottesdiensten kamen alle drei Orgeln viel zu Wort. Bei den Feiern im kleinen Kreis, wie dem Innehalten um 12 oder der Roratefeier im Advent, sorgt die kleine, feine Truhenorgel für eine innige Stimmung. Im Konzert für zwei (und mehr) Orgeln mit siebenbürgischen Gästen gesellten sich zur Thalwiler Orgellandschaft sogar eine Melodica, ein Orgelportativ und eine Maultrommel.

### **Jubiläumskonzert 175 Jahre Kirche Thalwil |**

Ein ganzes Konzert mit Musik von Thalwiler Komponisten aus Anlass des 175-Jahre-Kirchenjubiläums: beginnend mit dem ersten Organisten Theophil Forchhammer, der ab 1867 Organist in der Kirche Thalwil war, über Sängerpfarrer Johann Jakob Sprüngli, der die neue Kirche im Oktober 1847 einweihte, zum Komponisten Adolf Brunner, dem komponierenden Organisten Hans Vollenweider, zum Theologen Alfred Ehrensperger, dem Pianisten und Komponisten Dieter Bäumle, dem kosmopolitischen Boris Mersson und dem Komponisten Franz Rechsteiner. Die Kantorei, Organistin Gerda Dillmann und ein Ensemble aus Thalwiler Musiker:innen präsentierten dieses feierliche Programm, das unterhaltsam und informativ von Pfr. Arend Hoyer moderiert wurde und eine grosse feierlich gestimmte Schar anzog.

«Sonnentanz» Kantorei, Kinderchöre, Gerda Dillmann und Erika Weiss-Wichert, Klavier, Erzählerin Moni Egger und Pantomime Christiaan Turk anlässlich der Kulturtage 2023  
«Auf Umwegen zum Glück»



### **Kantorei, Gospelchor und Thalwiler Konzerte |**

Nach der schwierigen Covidzeit normalisierte sich der Probenbetrieb wieder und beide Chöre konnten neue Mitglieder gewinnen. Intensiv arbeiten sie an Qualität und vielseitigen Konzertprogrammen, die guten Anklang fanden und finden. Die Konzertreihe «Thalwiler Konzerte» die unseren Chören eine Bühne bietet, hat notabene ein neues grafisches Erscheinungsbild durch unsere hauseigene Grafikerin Petra Steiner erhalten.

### **Kulturtage 2023 |** Zum zweiten

Mal machte die Kirchenmusik in harmonischer ökumenischer Zusammenarbeit an den Kulturtagen mit. Zum Thema «Umwege» gestalteten Instrumentalisten, Kinderchöre und Jugendchor, Kantorei und Sängerverein ein japanisches Märchen. «Die Wünsche des Steinhauers» wurde an mehreren Stationen von Moni Egger erzählt, von Christiaan Turk und Chormitgliedern visuell und pantomimisch dargestellt und von den verschiedenen Chören musikalisch inszeniert. Zwischen den einzelnen Märchenbildern lag nicht nur eine Verwandlung des Steinhauers, sondern auch ein Weg des Publikums.



*Gabriela Schöb*

(oben) Auch das Karfreitagskonzert war ein Publikumsmagnet  
(unten) Am Jubiläumskonzert anlässlich des 175-Jahr-Jubiläums der Kirche Thalwil erklangen die Werke von Thalwiler Komponisten





Lighthouse-Gottesdienst – Gottesdienste für Jugendliche

**Kinder und Familien |** Im Jahr 2023 blicken wir auf ein weiteres Jahr mit vielen schönen Ereignissen im religionspädagogischen Bereich zurück.

Ein Highlight aus dem JuKi-Untijahr der 5. und 6. Klasse war das alle zwei Jahre stattfindende Zwingli-Weekend im Januar. Mit insgesamt 22 Jugendlichen aus Horgen, Oberrieden und Thalwil folgten wir den Spuren von Huldrych Zwingli nach Wildhaus ins Toggenburg und besuchten dort das Geburtshaus von Zwingli. Hier konnten wir nicht nur die verschiedenen Räume und die alte Einrichtung bestaunen, sondern auch viele interessante Fakten zur Person Huldrych Zwinglis erfahren. Nach einem gemeinsamen Mittagessen kam auch der Freizeitspass nicht zu kurz. Wir tobten ausgiebig im Schnee und hatten viel Spass beim Spielen und Rutschen.

Am Nachmittag reisten die Teilnehmenden mit einer Zeitmaschine direkt ins Jahr 1520 nach Zürich. Dort lernten sie an verschiedenen Stationen das Leben während der Zeit der «Reformation» kennen. Alle erhielt einen kleinen Vorrat an Zwingli-Gulden, mit denen sie wirtschaften mussten, um sich am Abend einen Znacht leisten zu können. Zum Glück gab es den «Mueshafe» für jene, die alles verloren hatten. Nach einem Fackellauf am Samstagabend und einem Gottesdienst am Sonn-



Sirup-Bar am Mitenand-Fäscht

tagmorgen traten wir nach weiteren spannenden Inputs die Heimreise an.

Auch im kirchlichen Unterricht der zweiten, dritten und vierten Klasse gab es viele prägende Anlässe. So erlebten die Kinder vom 2. Klass-Unti, wie es wohl Mose und dem israelitischen Volk erging, als vor ihnen das Schilfmeer lag und hinter ihnen die Ägypter angerast kamen.

Im Wald- und Wiesenunti begegneten die Kinder Johannes dem Täufer und hörten von der Taufe am Jordan und warum so viele Menschen zu ihm in die Wüste kamen.

Im Unti4you gestaltete sich der Jesus-Erlebnistag «Auf den Spuren des Mannes der 1000 Wunder» zu einem eindrücklichen Anlass.

Unser Katechetik-Team, das für den attraktiven und abwechslungsreichen Unti verantwortlich ist, hat sich leicht verändert. Brigitta Meier hat zum Ende des Schuljahrs ihre Laufbahn als Katechetin beendet und widmet sich nun neuen Aufgaben. Wir danken Brigitta für ihre 14 Jahre Unterrichtstätigkeit und ihre herzliche, offene und aufgestellte Art. Es hat immer viel Freude gemacht gemeinsam unterwegs zu sein.

*Angela Rothbrust*



Im Rilakloster gab es prächtige Fresken zu bewundern

**H2OT** | «Sterben, Tod und dann?» – so lautete das Thema von drei Themenabenden, die auf grosses Interesse stiessen. Am dritten Abend trug der Palliativmediziner Dr. Roland Kunz in Thalwil seine Gedanken zu einem selbstbestimmten und würdigen Sterben vor. In den vorangehenden Abenden ging es um Jesu Tod, Jenseitsvorstellungen und die christliche Auferstehungshoffnung. Diese Bildungsabende sind ein schönes Beispiel für eine punktuelle Zusammenarbeit mit Oberrieden und Horgen. Diese hat seit dem 1. Januar 2023 dank dem neuen, unbefristeten Vertrag die nötige Basis. Ein Klassiker ist die Kulturreise für Jugendliche ab 16 Jahren. Im Oktober reisten 20 Jugendliche mit Jugendpfarrer Renato Pfeffer und Pfr. Jürg-Markus Meier nach Amsterdam. In dieser calvinistisch geprägten und an Sehenswürdigkeiten reichen Stadt unternahmen sie kulturhistorische Spaziergänge, erlebten Gemeinschaft und genossen die Zeit für freie Unternehmungen.

*Jürg-Markus Meier*



Kulturreise nach Amsterdam für Jugendliche ab 16 Jahren



Die Reisegruppe in Sofia



### Gemeindereise nach Bulgarien |

Im September erkundeten 40 Mitreisende aus den Gemeinden Oberrieden, Zürich Kirchenkreis 2 und Thalwil das orthodox geprägte Land Bulgarien. Abwechslungsreich war die Reiseroute, überraschend das feine Essen, bereichernd die Gespräche mit Christen, historisch bemerkenswert die Religionstoleranz und der Schutz der Juden, faszinierend die Fülle der Kulturschätze, die Klöster und die geschichtsträchtigen Städte Sofia, Veliko Tarnovo und Plovdiv.

*Jürg-Markus Meier*



Den ausführlichen Reisebericht und weitere Fotos finden Sie unter: [www.kirche-thalwil.ch/bericht/1946](http://www.kirche-thalwil.ch/bericht/1946)

**Freiwillige** | Beim Chranzen mit Adventsmarkt haben gut 100 Freiwillige zu einer tollen Stimmung und einem schönen Erlös von 14'063 CHF zu Gunsten des HEKS-Projekts für Nothilfe und Friedensarbeit in Armenien beigetragen. Auch die Sozialprojekte wie die Lebensmittelabgaben sind nur dank der Mithilfe der 50 Freiwilligen durchführbar. Zu danken gilt es allen, die in unterschiedlichen Gruppen oder als Einzelpersonen freiwillig mitgeholfen haben unsere Projekte und Dienste zu stärken. Das grosse Dankessen im Februar 2023 war ein Zeichen und ein Signal – wir sind froh um alle, die sich auch in Zukunft freiwillig engagieren möchten.

*Felix Känzig*



Unser Fototeam hat das Jahr 2023 für Sie in Bildern festgehalten. Alle Fotostrecken finden Sie unter [www.kirche-thalwil.ch](http://www.kirche-thalwil.ch)



Dreimal im Jahr findet das Encontro-Mittagessen statt. Migrantinnen und Migranten kochen jeweils ein 3-Gänge-Menü aus ihrer Heimat.

**Diakonie / OeME** | Die stark steigenden Lebenshaltungskosten führten dazu, dass unsere Sozialprojekte wie Lebensmittelabgabe und H2OT-Brocki am Limit immer mehr in Anspruch genommen werden. Ebenso war die Sozialberatung, ergänzend zu den Angeboten des Sozialdienstes der Gemeinde, stark gefragt. Besonders Personen, die keine Sozialhilfe beziehen, jedoch administrative Unterstützung oder finanzielle Beratung benötigen, waren für die Hilfestellung unserer Kirchgemeinde dankbar. Dank Barbara Mock, die seit Mai mit 50 % den Sozialdienst ergänzt, konnte der wachsenden Nachfrage entsprochen werden. Mit einem Team hat sie die Freiwilligen-Richtlinien nach den neuesten Vorgaben überarbeitet und seit Herbst die Co-Leitung der Brocki übernommen.

*Felix Känzig*

**Spendgut** | Mit Geldern aus dem Spendgut, unserer Solidaritätskasse, ist es möglich, bedürftige Personen und Familien aus unserer Gemeinde mit finanziellen Mitteln, Sachgütern oder Essensgutscheinen sinnvoll zu unterstützen. Sie können Spenden mit einem Verwendungszweck (Nothilfe, Lebensmittelhilfe,

Integrationshilfe) tätigen.  
Wir danken Ihnen für Ihre grosszügigen Gaben.

**Zürcher Kantonalbank, Ev.-ref. Kirchgemeinde Thalwil, Alte Landstrasse 82, 8800 Thalwil**  
**IBAN CH66 0070 0114 9004 9500 4**

**Liegenschaften – Sicherheitsmassnahmen und Zukunftsplanung** | Das Ressort Liegenschaften hat sich mit zwei grundlegenden Aufgaben befasst: Sicherheitsmassnahmen bei der Kirche und die Planung der künftigen Nutzung der Immobilien. Aufgrund einer Risikoanalyse konnten verhältnismässige Sicherheitsmassnahmen umgesetzt werden, die insbesondere den Turm und das Kirchenschiff betrafen. Die Kosten konnten unter dem von der Kirchgemeindeversammlung bewilligten Kredit gehalten werden. Und der Turm wurde vollständig mittels des äusserst erfolgreichen Fundraisings finanziert. An der Herbstkirchgemeindeversammlung wurden zwei Kredite bewilligt. Der eine betrifft die Sanierung der Kirchenheizung, die 2024 umgesetzt wird. Der zweite Kredit ist ein Planungskredit, der nach einer Bedarfserhebung für die Sanierung und künftige Nutzung des Kirchgemeindehauses und des damit verbundenen Pfarrhauses als Kirchgemeindezentrum benötigt wird.

Kirchturm-wendeltreppe vor der Sanierung



*Walter Lüssi*

**Finanzen** | Dank einer guten Budgetierung, höheren Steuereinnahmen bei den juristischen Personen plus deutlich mehr Einnahmen bei der Vermietung von Räumlichkeiten konnten wir einen Gewinn von 117'232 CHF erzielen. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von 60'400 CHF. Die Ausgaben blieben (bis auf unvorhergesehene Reparaturen und Lohnkosten) im Rahmen ihres Budgets.

*Sandra Hostettler*

**Personelles** | Wir durften neue Mitarbeitende in unseren Teams willkommen heissen. Für den Bereich Diakonie konnten wir **Barbara Mock** einstellen, und für die Jugendarbeit konnten wir **Tom Hellwig** begrüessen. Auch bei unseren Ausbildungsplätzen gab es einen Wechsel, so konnten wir im Sekretariat **Tim Meier** und im Hausdienst **Merhawi Tekle** anstellen. Wir freuen uns über die wertvolle Unterstützung und sind dankbar für die neuen Impulse und ihre Mitarbeit. Mit Dank verabschiedet wurde **Brigitta Meier**, die mit grossem Engagement während 14 Jahren als Katechetin wirkte.

*Christian Kling*

## Abdankungen

Margreth Heinrich-Hanhart, im 94. Lebensjahr  
 Helga Arni, im 85. Lebensjahr  
 Hans Burkhalter, im 105. Lebensjahr  
 Thekla Sigg, im 92. Lebensjahr  
 Anna Hurt-Kistler, im 99. Lebensjahr  
 Konrad Schneebeli, im 88. Lebensjahr  
 Anita Benatti, im 84. Lebensjahr  
 Heidi Reich-Weiss im 75. Lebensjahr  
 Verena Wettstein-Burri, im 89. Lebensjahr  
 Rudolf Hofer, im 62. Lebensjahr  
 Ursula Heuss-Müller, im 64. Lebensjahr  
 Alfred Jeanrenaud, im 67. Lebensjahr  
 Nikolaus Koblet, im 62. Lebensjahr  
 Ines Lechmann-Jörimann, im 85. Lebensjahr  
 Margareta Glausen-Wassertheurer,  
 im 73. Lebensjahr  
 Heinz Baumgartner, im 85. Lebensjahr  
 Dora Meyer, im 89. Lebensjahr  
 Margaretha Kunz-Weber, im 94. Lebensjahr  
 Sabina Keller-Zentner, im 88. Lebensjahr  
 Beatrice Hedwig Pauli-Kuhn, im 93. Lebensjahr  
 Fritz Luchsinger, im 86. Lebensjahr  
 Martin Pallioppi, im 76. Lebensjahr  
 Karin Merki Schmidt, im 87. Lebensjahr  
 Werner Boll, im 76. Lebensjahr  
 Ewald Kaufmann, im 90. Lebensjahr  
 Gertrud Bernhard, im 93. Lebensjahr  
 Peter Obergfell, im 83. Lebensjahr  
 Berta Schwarzenbach-Meier, im 83. Lebensjahr  
 Sylvia Eggenberger-Buff, im 91. Lebensjahr  
 Lore Frommenwiler-Forrer, im 91. Lebensjahr  
 Christian Lüthi, im 83. Lebensjahr  
 Elsbeth Buser-Dettwiler, im 95. Lebensjahr  
 Ellen Ruth Bosch-Salzman, im 75. Lebensjahr  
 Monique Eichenberger-Kappeler,  
 im 90. Lebensjahr  
 Rosmarie Lott-Gremlich, im 93. Lebensjahr  
 Natalie Baur-Beyer, im 64. Lebensjahr  
 Reinhard Kuster, im 75. Lebensjahr  
 Maria Schreiber-Gessner, im 88. Lebensjahr  
 Frank Loose, im 61. Lebensjahr  
 Ursula Theiler-Huber, im 82. Lebensjahr  
 Ernst Nüssli, im 98. Lebensjahr  
 Bruno Schlenker, im 87. Lebensjahr  
 Lieselotte Zimmerli-Büchi, im 86. Lebensjahr



Hans Höhn, im 91. Lebensjahr  
 Brigitta Insley-Steffen, im 85. Lebensjahr  
 Pierre Huguenin-Bergenat im 87. Lebensjahr  
 Regina Hirzel-Hiller, im 96. Lebensjahr  
 Nelly Sigg-Schmid, im 95. Lebensjahr  
 Helene Kreienfeld-Knus, im 92. Lebensjahr  
 Ruth Oechslin-Honegger, im 92. Lebensjahr  
 Max Merki, im 87. Lebensjahr  
 Marie Himmelberger-Durrer, im 94. Lebensjahr  
 Brigitte Käppeli-Ryser, im 65. Lebensjahr  
 Anna Berta Knittel-Leiser, im 100. Lebensjahr  
 Adelheid Abouchar-Moser, im 99. Lebensjahr  
 Fritz Rothacher, im 87. Lebensjahr  
 Karl Faulmann, im 76. Lebensjahr  
 Anna Zimmermann, im 93. Lebensjahr  
 Nicole Daunois, im 23. Lebensjahr  
 Heinz Reschiglian, im 85. Lebensjahr  
 Ludwig Zopfi-Joch, im 90. Lebensjahr  
 Rosmarie Lalla-Flückiger, im 83. Lebensjahr  
 Margrit Stäheli-Meier, im 92. Lebensjahr  
 Hans Frei, im 76. Lebensjahr  
 Gianpietro Dinner, im 87. Lebensjahr  
 Rosmarie Stoll-Pfyffer von Altishofen,  
 im 96. Lebensjahr  
 Elisabeth Koller-Frey, im 80. Lebensjahr  
 Verena Koller-Siegrist, im 82. Lebensjahr  
 Heidi Berni-Sträuli, im 102. Lebensjahr  
 Rosmarie Luzzani-Blättler, im 79. Lebensjahr  
 Walter Leiser, im 92. Lebensjahr  
 Esther Staudenmann-Schlup, im 71. Lebensjahr

## AMTS- HANDLUNGEN

### Taufen

Nick Heyer, 27. Mai 2023  
Julia Loser, 27. Mai 2023  
Ramon Vanoli, 11. Juni 2023  
Lian Aschmann, 2. Juli 2023  
Luna Aschwanden, 2. Juli 2023  
Henry Egli, 2. Juli 2023  
Adele Scordella, 2. Juli 2023

Alisia Scordella, 2. Juli 2023  
Luana Müller, 23. Juli 2023  
Konstantin Szilárd Mester, 6. August 2023  
Jannes Rüegg, 19. August 2023  
Leonie Lorenz, 3. September 2023  
Amélia Fonseca Pereira, 29. Oktober 2023  
Mattia Burkhardt, 3. Dezember 2023



Konfirmation  
4. Juni 2023



### Konfirmationen

#### Sonntag, 4. Juni 2023 Pfr. Jürg-Markus Meier

Mario Allisson  
Jonduri Baumgartner  
Marc Büeler  
Vincent Elbel  
Severin Gastl  
Alfred Gloster  
Juliette Hubert  
Anaïs Huluk  
Silas Hungerbühler  
Elias Jäggi  
Jasmin Küttel  
Daria Nicca  
Maxime Schüpfer  
Louis Stevens  
Valerie Tanner  
Lucas Tofolo  
Lucia Tofolo  
Lisa Zagnoli  
Sylvie Zwahlen

#### Sonntag, 11. Juni 2023

##### Pfr. Renato Pfeffer

Andrin Biberstein  
Mara Calderoni  
Reto Felix  
Niva Friedrich  
Ryan Garati  
Saphira Gautschi  
Olivia Gleiser  
Sedrik Grubenmann  
Melina Häuptli  
Nick Heyer  
Marco Hutter  
Jennifer Reinhard  
Ariane Siegfried  
Vincent Süssli  
Ramon Vanoli  
Tizita Wittweiler  
Marc Zürcher

Konfirmation  
11. Juni 2023

